

Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen
Band: 3 (1929)
Heft: 10

Artikel: Das Theater an der Dreiländer-Ecke
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-780252>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

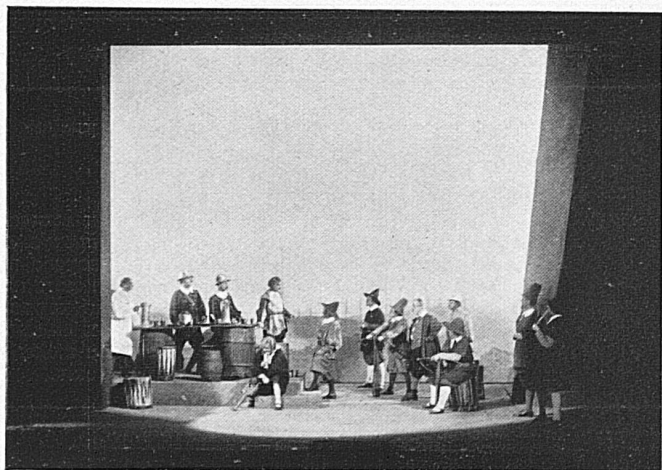
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Szene aus «Egmont»



Szene aus «Tannhäuser»

Das Theater an der Dreiländer-Ecke (STADTTHEATER BASEL)

Wenn der grosse Strom der Reisenden aus der Schweiz im September wieder zurückflutet nach Frankreich, Deutschland, Holland, wird in *Basel* Gelegenheit geboten, allabendlich im Stadttheater sich ein Bild davon zu machen, wie man in dieser Stadt das Theater pflegt. Der Spielplan des unter der Leitung von Direktor Dr. Oskar Wälterlin stehenden Stadttheaters sieht abwechselnd Oper, Schau- und Lustspiel und Operette vor. Wagners «Tannhäuser», wurde vollständig neu-inszeniert, Goethes «Egmont», ebenfalls. Neben Verdi

(«Rigoletto») stehen Wolf-Ferrari («Sly»), Mascagnis «Bajazzo» und als Neuheiten Puccinis «gianni Schicchi», sowie Weinbergers «Schwanda, der Dudelsackpfeifer». Im Schauspiel werden ferner gegeben: Curt Götz' Lustspiel «Hokuspokus», Gerhart Hauptmanns «Ratten», die Kriminalkomödie «Der Geisterzug», Fodors Lustspiel «Arm wie eine Kirchenmaus» und Sherwoods «Hannibal ante portas». Die Operette bringt ausser Reprisen als Neuheit Eyslers «Die gold'ne Meisterin».



MARLYS

UNE BONNE MONTRE SUISSE

GRAND CHOIX
EN ARGENT, OR ET
PLATINE

||

CHEZ LES PRINCIPAUX HORLOGERS



ELEKTRISCHE UND DISSOUS GAS-

BLINKLICHTER

FÜR EISENBAHN-SIGNALE / NIVEAU-
ÜBERGÄNGE / STRASSENSIGNALE /
VERKEHRSSIGNALE IN STÄDTEN /
FLUGPLÄTZE / HAFENANLAGEN ETC.

KATAPHOTEN

SELBSTLEUCHTENDE WARNUNG-
TAFELN IN JEDER AUSFÜHRUNG DAS
WIRKSAMSTE HILFSMITTEL FÜR DIE
VERKEHRS-REGELUNG

ÄLTESTE SPEZIALFIRMA FÜR SIGNAL-
WESEN

AGA

AKTIENGESELLSCHAFT

PRATTELN / ALTSTETTEN / GENÈVE